



## Pressemeldung

Osnabrück, den 8. Okt. 2019

### **Das 34. Unabhängige FilmFest Osnabrück stellt vor: „FilmFest Extrem“**

**Der König der B-Movies, Mecklenburger Noir und ein zum Sterben schönes Kleid – das 34. Unabhängige FilmFest Osnabrück präsentiert die Sektion „FilmFest Extrem“**

Seit 2013 präsentiert das Unabhängige FilmFest Osnabrück in der Sektion „FilmFest Extrem“ engagiertes Genre-Kino, das nicht nur zu unterhalten weiß, sondern die Sehgewohnheiten seines Publikums gerne herausfordert. Alle drei Beiträge der 34. Festivalausgabe laufen zwischen dem 16. und 20. Oktober in der Filmpassage Osnabrück.

#### **FilmFest Extrem – Die Filme**

##### **„King Cohen“**

**Donnerstag, 17. Oktober | 22.00, Filmpassage**

In der Deutschlandpremiere „King Cohen“ von Steve Mitchell wird das Leben und Wirken des unkonventionellen und innovativen Regisseurs Larry Cohen, der im März dieses Jahres verstarb, rekapituliert. B-Movie-Kollegen, aber auch Hollywood-Schwergewichte erinnern der beeindruckenden Leistungen und des kantigen Charakters des Filmpioniers.

##### **„Kahlschlag“**

**Freitag, 18. Oktober | 22.30, Filmpassage**

Max Gleschinski zeigt mit „Kahlschlag“ enthusiastisch inszeniertes deutsches Noir-Kino. Die zwei Freunde Eric und Martin ringen um die Gunst von Frenni, doch nachdem diese sich für einen der beiden entscheidet, kippt deren Verhältnis drastisch. Der folgende Angelausflug soll der letzte für die beiden werden. 2016 war Gleschinski mit seinem Kurzfilm „Endzeitstimmung“ über zwei Jugendliche, die regelmäßig in ihre Lieblingsvideothek einbrechen bereits zu Gast auf dem Unabhängigen FilmFest Osnabrück. Das Festivalteam freut sich auf den erneuten Besuch Gleschinskis und seinen ersten Langfilm.

#### **Kontakt bei Rückfragen**

Julia Scheck | Leitung 34. Unabhängiges FilmFest Osnabrück

**TEL.:** 0049 541 29 8 24 | **MOBIL:** 0049 176 846 27 346  
[info@filmfest-osnabrueck.de](mailto:info@filmfest-osnabrueck.de) | [filmfest-osnabrueck.de](http://filmfest-osnabrueck.de)

## „In Fabric“

Samstag, 19. Oktober | 22.30, Filmpassage

„In Fabric“ von Peter Strickland zeigt die frisch geschiedene Sheila auf der Suche nach einem Kleid im Winterschlussverkauf für ein Blind Date. In einem ominösen Kleiderladen wird sie fündig und entscheidet sich für ein arterienrotes Exemplar. Was sie nicht weiß: Das Kleid besitzt ein morbides Eigenleben. Neben Marianne Jean-Baptiste („Without a Trace“; „Broadchurch“) spielen der Emmy-nominierte „Game of Thrones“-Publikumsliebbling Gwendoline Christie und die Dänin Sidse Babett Knudsen („Borgen“; „Westworld“). Der hypnotische Soundtrack stammt vom Stereolab-Nebenprojekt Cavern of Anti-Matter. Eine weitere Augenweide Stricklands.

## Unabhängiges FilmFest Osnabrück

Seit über 30 Jahren ist das Unabhängige FilmFest eine etablierte Plattform für sozial engagierte und ästhetisch innovative Filmkultur in Osnabrück und in Niedersachsen. An der Schnittstelle zwischen Politik, Film und Ästhetik fühlt sich das FilmFest am wohlsten und bringt jährlich an fünf Tagen im Oktober unabhängig produziertes Kino aus aller Welt in die Friedensstadt Osnabrück. 2019 feiert das Unabhängige FilmFest Osnabrück zwischen dem 16. und 20. Oktober seine 34. Festivalausgabe.

## Veranstaltungsdaten FilmFest Extrem

### King Cohen

USA 2017, 109'  
Regie & Buch: Steve Mitchell  
Donnerstag, 17. Oktober | 22.00, Filmpassage

### Kahlschlag

Deutschland, 2018, 98'  
Regie & Buch: Max Gleschinski  
Freitag, 18. Oktober | 22.30, Filmpassage

### In Fabric

Großbritannien 2018, 118'  
Regie & Buch: Peter Strickland  
Samstag, 19. Oktober | 22.30, Filmpassage

**34. Unabhängiges FilmFest Osnabrück**  
**Filmtheater Hasetor · Lagerhalle · Haus der Jugend · Filmpassage**  
**16. – 20. Oktober 2019 · [filmfest-osnabrueck.de](https://filmfest-osnabrueck.de)**

**Bildmaterial ffos19 | FilmFest Extrem | <https://filmfest-osnabrueck.de/presse/>**  
**Bildmaterial ffos19 | Logo, Plakat | [we.tl/t-XIE31niLID](https://we.tl/t-XIE31niLID)**

**[Hier geht es zum Pressebereich des ffos19](#)**

**[Die Akkreditierung für Presse und Fachpublikum ist ab sofort bis zum 11. Okt. möglich.](#)**